

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



Bad Soden am Taunus aktuell

Freitag, 23. Januar 2026

THEMA DER WOCHE

Gegen den Trend: Viele Trauungen im Bad Sodener Standesamt



Der wunderschöne Bad Sodener Trausaal – die ehemalige Rothschild-Remise – im Alten Kurpark.
Foto: Stadt Bad Soden am Taunus

In Hessen ist der Trend eindeutig: Im vergangenen Jahr haben sich so wenige Paare wie noch nie das Jawort gegeben. Etwas anders sieht es dagegen in Bad Soden am Taunus aus: Nach einer zahlenmäßigen Delle im Vorjahr hat das Standesamt im Jahr 2025 mit 181 Trauungen den höchsten Wert der vergangenen Jahre verzeichnet.

Über die Gründe für diese Entwicklung kann nur spekuliert werden. Auf jeden Fall wird in Bad Soden am Taunus am liebsten der Trausaal im Alten Kurpark als der Ort gewählt, an dem sich die Ringe übergestreift und anschließend herrliche Fotos im Grünen mit Wiese und Badehaus im Hintergrund geschossen werden.

Geburtszahlen rückläufig

In der Zahl der in Bad Soden am Taunus verzeichneten Eheschließungen sind auch 14 enthalten, die im Sulzbacher Trausaal vorgenommen wurden. Dazu muss man wissen, dass das Bad Sodener Standesamt seit einigen Jahren auch die standesamtlichen Aufgaben der Gemeinde Sulzbach (Taunus) und der Stadt Schwalbach am Taunus übernimmt.

Wie in ganz Hessen ist die Entwicklung auch in Bad Soden am Taunus, wenn es um den Rückgang der Geburtszahlen geht. Diese sind in den vergangenen Jahren gesunken, von 1.052 im Jahr 2022 auf 887 im vorigen Jahr. Die Kinder, die in Bad Soden am Taunus das Licht der Welt erblicken, werden auch vor Ort im Standesamt angemeldet – aber mit wie vielen Vornamen? 57 Prozent der Eltern waren der Ansicht, ein Vorname reiche aus. Dagegen fanden 0,5 Prozent der Mütter und Väter, ihr Nachwuchs solle mehr als drei Vornamen im Pass haben.

Emilia und Felix am beliebtesten

Dort fanden sich bei den Mädchen am häufigsten die Vornamen Emilia, Emma und Mila, bei den Jungen landeten Felix und Noah auf Platz 1 und 2, danach folgten gleichauf Finn, Gabriel, Jakob, Max, Paul und Anton.

BAUSTELLEN & VERKEHR

Baumpflegearbeiten auf der Kronberger Straße

Im Zeitraum von Montag, 26. Januar 2026, bis Samstag, 14. Februar 2026, werden auf der Kronberger Straße zwischen Heinrich-Heine-Weg und der Kreuzung zur Landesstraße 3367 Baumarbeiten ausgeführt. Zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit werden die Kronen der Eichen zurückgeschnitten; dabei kann es zu kurzzeitigen Einschränkungen für den Verkehr kommen.

Sperrung in Teilbereichen der Dachbergstraße

Da an der Wasserleitung gearbeitet wird, kommt es in Teilbereichen der Dachbergstraße (am Übergang von der oberen zur unteren Dachbergstraße) bis voraussichtlich Freitag, 30. Januar 2026, zur Voll- bzw. Teilsperre der Fahrbahn.

AUS DER VERWALTUNG

Erste Sitzungsrunde im neuen Jahr

Dringende Themen stehen zu Jahresbeginn noch nicht so zahlreich an. Die Sitzungen des Ausschusses für Planung, Bau, Umwelt und Verkehr sowie des Ausschusses für Jugend, Kultur, Sport und Soziales entfallen daher. Der Haupt- und Finanzausschuss und auch der Ausländerbeirat kommen allerdings zusammen.

Der **Haupt- und Finanzausschuss** trifft sich am Mittwoch, 28. Januar 2026, um 20:00 Uhr im Konferenzraum im Rathaus. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Neuordnung der Parkgebühren und die Veräußerung der Immobilie „Am kleinen Hetzel 1“.

Der **Ausländerbeirat** lädt ausnahmsweise auch am Mittwoch, 28. Januar 2026, zu ungewöhnlicher Zeit um 19:00 Uhr zu seiner Sitzung, ebenfalls im Konferenzraum im Rathaus, ein.

Ferienspiele: Noch bis 26. Januar 2026 anmelden

Noch bis Montag, 26. Januar 2026, haben Eltern die Möglichkeit, ihre Kinder auf der [städtischen Website](#) für die Bad Sodener Ferienspiele vom 29. Juni bis 17. Juli 2026 anzumelden. Nach Ablauf dieser Zeitspanne ist keine Bewerbung mehr möglich.

Kommunal- und Ausländerbeiratswahl am 15. März: Wahlhelferinnen und -helfer gesucht

Das Wahlamt der Stadt Bad Soden am Taunus sucht Bürgerinnen und Bürger, die sich als Wahlhelfer engagieren wollen.

Die Freiwilligen werden am Wahltag in den Wahllokalen eingesetzt, um das rechtmäßige Wahlprozedere vor Ort sicherzustellen und ab 18:00 Uhr die abgegebenen Stimmzettel auszuzählen.

Die ehrenamtliche Tätigkeit wird mit einem Erfrischungsgeld von 40 Euro vergütet. Wahlhelfer können ihre Dienstzeit untereinander absprechen, sodass der Wahldienst oftmals nicht den ganzen Tag in Anspruch nimmt.

Interessierte, die bereit sind, diesen Dienst wahrzunehmen, melden sich bitte beim Wahlamt entweder per E-Mail: wahlen@stadt-bad-soden.de oder über das [Anmeldeformular](#).

Sporthallen zu bei der Kommunalwahl

Alle Sportlerinnen und Sportler sollten bedenken, dass rund um den Wahlsonntag, 15. März 2026, einige Sportstätten nicht für Training und Spiele zur Verfügung stehen. Das bedeutet im Einzelnen:

Theodor-Heuss-Schule und **Drei-Linden-Schule**: Gesperrt ab Freitag, 13. März 2026, ab 19:00 Uhr, bis Montag, 16. März 2026, 7:30 Uhr.

Bürgerhaus Neuenhain: Gesperrt ab Freitag, 13. März 2026, bis Montag, 16. März 2026, 14:00 Uhr.

Hasselgrundhalle, Kahlbachhalle, Sauerbornhalle: Gesperrt ab Samstag, 14. März 2026, bis Montag, 16. März 2026, 12:00 Uhr.

STADTLEBEN

Casino-Nacht in Neuenhain und das Spiel mit dem Glück



Bad Sodens Streetworker Markus Günther bittet zum Spiel. Foto: Stadt Bad Soden am Taunus.

Das Casino ist üblicherweise eine Welt für sich. Es geht um viel Geld, exquisite Outfits und vor allem um das Spiel mit dem Glück. Darin geht es auch in der ersten Casino-Nacht in Neuenhain. Dort können Jugendliche ab 13 Jahren Black Jack, Poker und Roulette spielen – und einen süßen Gewinn einstreichen.

„Glücksspiel ist ein Teil der Lebenswelt der Jugendlichen und allgegenwärtig“, erklärt Bad Sodens Streetworker Markus Günther, der gemeinsam mit dem Neuenhainer Gemeindepädagogen Emanuel Manske zum Zocken am Freitag, 30. Januar 2026, von 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr in den Neuenhainer Herrnbau, Herrngasse 7, einlädt.

Laut Erhebungen haben mehr als 55 Prozent der Jugendlichen unter 18 Jahren schon einmal an einem Glücksspiel teilgenommen und gut zehn Prozent betreiben es mehrmals im Monat aktiv. Dabei werden erhebliche Geldsummen verspielt. Simulierte Glücksspiele sind Bestandteil in Computerspielen oder in App-Stores zum kostenlosen Herunterladen. Auch in sozialen Netzwerken werden zahlreiche Glücks-Onlinespiele angeboten.

Risiko Suchtgefahr

„Das ist auf jeden Fall ein gesellschaftliches Thema“, erläutert Markus Günther, „wir wollen klar machen, was hinter den Glücksspielen steckt, die Gefahr aufzeigen, dass Jugendliche viel Geld verlieren.“ Denn klar ist: Das eigene Geschick hat so gut wie keinen Einfluss darauf, ob man gewinnt oder nicht. Der vermeintliche Spielspaß birgt dazu weitere Risiken. Bereits sechs Prozent der 12- bis 18-jährigen Jugendlichen zeigen eine riskante, oft unkontrollierte Glücksspielnutzung. Deswegen ist beim Neuenhainer Casino-Abend auch die Mobile Jugend- und Suchtberatung aus Schwalbach am Taunus dabei, um in entspannter Casino-Atmosphäre solche Themen anzusprechen.

Gespielt wird im Herrnbau mit einer ganz besonderen Währung; und wer beim Glücksspiel einen richtigen Lauf hat, kann seinen Reibach in süßen Gewinnchips nach Hause tragen.

Dresscode zählt!

Und damit sich's beim Casino-Abend im Herrnbau wie in der echten Glamourwelt anfühlt, sollen die Jugendlichen doch bitte den Dresscode beachten: schick und elegant! Für Verpflegung ist gesorgt und das Mitspielen kostenfrei. Vorher anmelden? Nicht nötig – einfach vorbeikommen.

Herrliche Polarlichter über Bad Soden am Taunus



Polarlichter über dem Altkönig: Mit bloßem Auge so nicht zu sehen. Foto: Stadt Bad Soden am Taunus

Wer am vergangenen Montagabend noch spät wach war, hatte die seltene Gelegenheit, Polarlichter am Himmel über Bad Soden am Taunus zu sehen. Dieses Naturphänomen tritt normalerweise viel weiter nördlich auf, kann aber bei starker Sonnenaktivität auch in unseren Breiten sichtbar werden. Wie der Deutsche Wetterdienst (DWD) erklärt, entstehen Polarlichter, wenn elektrisch geladene Teilchen des Sonnenwindes in die Erdatmosphäre eindringen und dort auf Sauerstoff- oder Stickstoffmoleküle treffen. Die Luftmoleküle werden zum Leuchten angeregt; je nach Höhe und Art des Gases entstehen dabei verschiedene Farben. Am Montagabend erreichte der dafür nötige geomagnetische Sturm nach Angaben der US-Atmosphärenbehörde NOAA die zweithöchste Stufe G4.

Für das bloße Auge nicht sichtbar

Mit dem bloßen Auge sind die bunten Lichter bei uns allerdings nicht zu erkennen; sie sehen vielmehr aus wie dunkle Wolken oder Schleier am Horizont. Um das seltene Naturschauspiel auch ohne professionelle Fotoausrüstung zu sehen, kann man aber zum Smartphone greifen und im Nachtmodus oder mit einer längeren Belichtungszeit Bilder machen. Inzwischen gibt es auch Apps, die auf Sonnenstürme hinweisen.

FÜR DEN ERNSTFALL GERÜSTET

Broschüre: Vorsorgen für Krisen und Katastrophen



Deutschland ist eines der sichersten Länder der Welt. Dennoch erleben wir, dass auch in Deutschland Krisen unsere gewohnten alltäglichen Abläufe stören. Extreme Wetterereignisse nehmen zu. Durch Cyberattacken, Desinformation oder Sabotage werden Angriffe auf Infrastrukturen, Meinungsbildung und Zusammenhalt verübt. Selbst ein Krieg scheint nicht mehr so ausgeschlossen zu sein wie noch vor einigen Jahren.

Vorsorge kann helfen, extreme Situationen besser zu bewältigen. Dadurch wissen Betroffene, was zu tun ist, können sich und andere versorgen und entlasten Rettungskräfte. Der neue Ratgeber „Vorsorgen für Krisen und Katastrophen“ fasst Vorbereitungs- und Handlungsempfehlungen für verschiedene Notsituationen zusammen, Checklisten unterstützen bei der Umsetzung. In der 40-seitigen Broschüre geht es unter

anderem um die Themen „Essen und Trinken bevorraten“, „Wenn die Heizung ausfällt“ und „Dokumente sicher aufbewahren“.

Die Broschüre liegt ab sofort in allen städtischen Verwaltungsstellen aus wie dem Bürgerbüro und dem Rathaus, aber auch in der Stadtbücherei im Kulturzentrum Badehaus.

Infos auch digital verfügbar

Die Broschüre gibt es auch digital als [PDF](#) auf der städtischen Homepage zum Herunterladen. Unter der Rubrik www.bad-soden.de/ernstfall finden Sie weitere Hinweise, wie man sich auf eine Krisensituation vorbereiten kann.

DIES & DAS

Museen & Ausstellungen 2026



Die Kulturregion FrankfurtRheinMain präsentiert in ihrem neuen Museumsmagazin die Ausstellungen der 100 teilnehmenden Häuser im noch jungen Jahr 2026. Deren Vielfalt in der Rhein-Main-Region ist groß und reicht von Heimatmuseen über naturkundliche Sammlungen bis zu international renommierten Kunstorten. Mit Texten, Bildern und Serviceteil bekommen die Nutzer einen guten Überblick über ein einmaliges Angebot. Dabei ist auch das Stadtmuseum Bad Soden am Taunus auf Seite 21 mit zahlreichen Informationen und drei Fotos des Kurzzimmers, des Salinenzimmers und vom beliebten Kolonialwarenladen im Raum „Neuenhain“.

Das Museumsmagazin liegt ab sofort in allen städtischen Verwaltungsstellen sowie natürlich im Stadtmuseum im Kulturzentrum Badehaus aus. Online kann die Ausstellungsübersicht auf der Website www.krfrm.de eingesehen werden.

In Balance – Heilbäder und Kurorte in Hessen

„In Balance“ heißt das Magazin des Hessischen Heilbäderverbands, das ab sofort in allen städtischen Verwaltungsstellen ausliegt und auch digital auf der Homepage der Stadt zum Anschauen oder Herunterladen bereitsteht. Darin finden die Leser eine gute Übersicht über Angebote der hessischen Heilbäder und Kurorte für einen ganzheitlichen Lebensstil – von Coaching-Programmen, über Kneipp-Kuren bis hin zu Moor-Anwendungen. Vertreten darin ist auch die Stadt Bad Soden am Taunus auf Seite 21 unter dem Stichwort „Genussmoment“.

„Teezeit ist Genusszeit“

Dort stellt Dr. Christiane Schalles, Leiterin des Stadtmuseums, ein neues Angebot vor: „Teezeit ist Genusszeit“. Wer möchte kann sich bei ihr zu einer Führung durch das Stadtmuseum mit seinen vielen sehenswerten Exponaten zur Salzgewinnung, dem Kurbetrieb und vielem mehr anmelden und anschließend ein Heißgetränk auf dem Biedermeier-Sofa im Kurgastzimmer genießen.

Anmeldungen und Terminabsprachen direkt bei der Museumsleiterin Dr. Christiane Schalles unter der Telefonnummer +49 6196 208-414 oder per E-Mail an christiane.schalles@stadt-bad-soden.de.

TERMINE

Veranstaltungstermine selbst eintragen

Alle Bad Sodener Vereine und Institutionen können ihre Veranstaltungstermine auf der Webseite der Stadt selbst eintragen. So gelangen die Termine dann auch hier in die Veranstaltungsrubrik des städtischen Newsletters, der jeden Freitag an mittlerweile fast 3.000 Abonnenten verschickt wird. Ausgenommen sind gewerbliche oder politische Angebote.

Das Eintragen von Veranstaltungen ist ganz einfach: Unter www.bad-soden.de/veranstaltungskalender gelangt man zum Meldungsformular für Veranstaltungen und Termine. Nach einer Prüfung wird der Termin freigeschaltet und für alle im Veranstaltungskalender sichtbar.

Programmierrobotertreff

Die Stadtbücherei bietet Grundschulkindern und ihren Eltern an ausgewählten Freitagen einen Treffpunkt zum Ausprobieren und Lernen mit Programmierrobotern an. Nach einer kurzen Einleitung können Kinder mit ihren Eltern mit den Programmierrobotern und den Materialien spielerisch kennenlernen. Um Anmeldung per E-Mail an stadtbuecherei@stadt-bad-soden.de wird gebeten.

Datum: Freitag, 23. Januar 2026

Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: Stadtbücherei im Kulturzentrum Badehaus

Jugendcafé

Bad Sodens Streetworker Markus Günther lädt in Zusammenarbeit mit der Jugendarbeit Neuenhain ins Jugendcafé ein. Im offenen Treff können sich Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren zu verschiedenen Aktivitäten treffen: Musik hören, Leute kennenlernen, Partys feiern, kickern, Tischtennis, Dart, Brettspiele, Wii oder Singstar spielen, gemeinsam kochen oder das Internet nutzen. Bei Schulproblemen, Fragen zur Ausbildung und Berufswahl oder auch anderen Problemen stehen erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen zur Seite. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, einfach vorbeikommen.

Datum: Freitag, 23. Januar 2026

Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Ort: Jugendcafé, An der Trinkhalle 12

Lesung des Bad Sodener Autors Sven Palapies im Badehaus



Der Autor Sven Palapies liest aus seinem neuen Buch „Idylle und Abgrund“. Mit psychologischem Gespür und einem Sinn für das Absurde begleitet der Autor die Menschen bei dem vergeblichen Versuch, Ordnung in das Chaos der Welt zu bringen; sie scheitern, weil ihnen dabei unentwegt andere Menschen in die Quere kommen, aber vor allem auch sie sich selbst. Der Eintritt zur Lesung ist kostenlos. Anmeldungen telefonisch bei der Stadtbücherei unter + 49 6196 208-255 oder per E-Mail an stadtbuecherei@bad-soden.de.

Datum: Freitag, 23. Januar 2026

Uhrzeit: 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Oberes Foyer des Kulturzentrums Badehaus

Wochenmarkt

Eine hervorragende Einkaufsmöglichkeit ist der wöchentliche Bad Sodener Wochenmarkt auf dem Platz Rueil-Malmaison und dem Adlerplatz. Von italienischen Spezialitäten, Brotwaren, frischem Obst und Blumen, bis zum Käse und Fisch ist für jeden Einkaufskorb etwas dabei.

Datum: Samstag, 24. Januar 2026

Uhrzeit: 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Ort: Adlerplatz, Platz Rueil-Malmaison

Buchvorstellung: Frankfurter Liebespaare von Silke Wustmann

Silke Wustmann, Frankfurt-Stadtführerin, stellt in der Seniorenresidenz Augustinum Frankfurter Liebespaare und Orte von besonderen Liebesgeschichten vor. Die Zuhörerinnen und Zuhörer dürfen sich auf romantische und auch tragische Amouren freuen. Der Eintritt kostet acht Euro.

Datum: Freitag, 23. Januar 2026

Uhrzeit: 16:00 Uhr

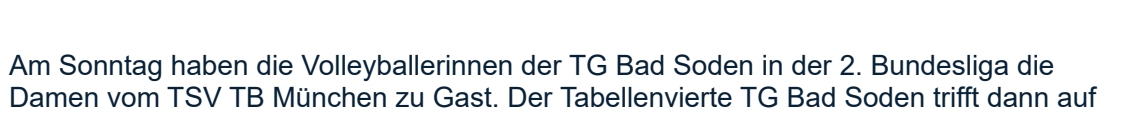
Ort: Seniorenresidenz Augustinum, Georg-Rückert-Straße 2

Übertragung des Hahnenkamm-Rennens im Kino CasaBlanca

Der Städtepartnerschaftsverein IKUS lädt zur Live-Übertragung des Hahnenkamm-Rennens in Kitzbühel ins Kino ein. Der Eintritt ist frei. Im Anschluss an das Rennen wird der Film „Downhill Skiers“ gezeigt.

Datum: Samstag, 24. Januar 2026

Uhrzeit: Ab 11:00 Uhr



Datum: Sonntag, 25. Januar 2026

Uhrzeit: Ab 16:00 Uhr

Uhrzeit: Ab 16:00 Uhr

Ort: Otfried-Preußler-Schule, Am Wasserturm 1

Ort: Otfried-Preußler-Schule, Am Wasserturm 1

Die Stadtbücherei bietet am letzten Montag des Monats von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr kostenlosen Kaffee an. Zu dieser Zeit ist das „Tratschen“ ausdrücklich erlaubt. Der Kaffee darf nur in der Zeitungsecke der Stadtbücherei getrunken werden. Der Kaffeeeklatsch ist

Datum: Montag, 26. Januar 2026

Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Ort: Stadtbücherei im Kulturzentrum Badehaus

Ort: Stadtbücherei im Kulturzentrum Badehaus

Yoga für Seniorinnen und Senioren

Das evangelische Familienzentrum lädt zum Yogakurs ein. Die Übungen werden überwiegend im Sitzen ausgeführt und sind auch für Anfängerinnen und Anfänger gut geeignet. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Die Kosten betragen 13 Euro pro Einzelstunde.

Datum: Dienstag, 27. Januar 2026

Uhrzeit: 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Zum Quellenpark 54

Neu: Lernnachmittag in der Stadtbücherei

An ausgewählten Mittwochsterminen bietet die Stadtbücherei Schülern und Studenten von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr an, im Veranstaltungsraum des Badehauses ungestört zu lernen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Datum: Mittwoch, 28. Januar 2026

Uhrzeit: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: Veranstaltungsraum im Kulturzentrum Badehaus

Diagnose Prostatakarzinom – Austausch, Rat, Zuversicht

Patientenforum für Betroffene und Angehörige zum Thema „Diagnose Prostatakarzinom – Austausch, Rat, Zuversicht: Hilfreiche Strategien zum Umgang mit Prostatakrebs“.

Eine Prostatakrebs-Diagnose bringt viele Fragen, Sorgen und Veränderungen mit sich, für Betroffene ebenso wie für ihre Angehörigen. Der Austausch mit Fachärzten und anderen Betroffenen kann dabei helfen, Sicherheit zu gewinnen, Erfahrungen zu teilen und den Alltag besser zu meistern. Anmeldung unter Telefon +49 6196 65-7701 oder per E-Mail an rosalia.faraci@varisano.de.

Datum: Mittwoch, 28. Januar 2026

Uhrzeit: 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Ort: Cafeteria im varisano Krankenhaus Bad Soden

Musikvortrag: Vielstimmig – Höhepunkte der Chormusik

In seinem Vortrag führt Dr. Helmut Bartel, ehemaliger Leiter der Universitätsmusik der Goethe-Universität Frankfurt und Dozent der Universität des Dritten Lebensalters, in die

Welt der Chormusik ein, in der einzelne Stimmen zu einem beeindruckenden musikalischen Ganzen verschmelzen. Er zeigt auf, wie die Vielstimmigkeit diese Musik prägt und bis heute ihre besondere Faszination entfaltet, und unterlegt seinen Vortrag mit unterschiedlichen musikalischen Beispielen von Bach über Mendelssohn bis hin zu Verdi.

Datum: Mittwoch, 28. Januar 2026

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Ort: Seniorenresidenz Augustinum, Georg-Rückert-Straße 2

Seniorenachmittag in Altenhain

Interessierte Seniorinnen und Senioren sind herzlich zu einer Begegnung mit Kaffee, Kuchen und gemütlichem Austausch ins Marienheim in Altenhain eingeladen. Ausrichter ist die katholische Pfarrei Heilig Geist am Taunus.

Datum: Donnerstag, 29. Januar 2026

Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Ort: Marienheim, Kirchstraße 12

Nachhaltig: Ladies-Kleidertausch

Jede Frau hat Kleidungsstücke im Schrank, die sie nicht mehr trägt, die aber viel zu schade für die Altkleidersammlung sind. Im evangelischen Gemeindehaus organisiert das Familienzentrum Bad Soden daher einen Kleidertausch. Mitgebracht werden dürfen maximal 25 saubere und gut erhaltene Kleidungsstücke, die gegen andere ausgetauscht werden können. Anmeldung unter: familienzentrum.bad-soden@ekhn.de

Datum: Freitag, 30. Januar 2026

Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Ort: Ev. Gemeindehaus, Zum Quellenpark 54

AB INS WOCHENENDE



Blauer Himmel und Sonnenschein: Wer in den vergangenen Tagen in der Stadt unterwegs war, konnte die ersten Sonnenstrahlen einfangen und sich schon auf den Frühling freuen, wenn nach und nach die Schneeglöckchen, Krokusse und Tulpen in den Parkanlagen den Weg an die Oberfläche suchen.

Sie möchten Ihr eigenes Foto aus Bad Soden, Neuenhain oder Altenhain hier entdecken? Dann senden Sie uns Ihre Aufnahme an newsletter@stadt-bad-soden.de oder über [Facebook](#) und [Instagram](#) mit dem Stichwort „Ab ins Wochenende“.



Wenn Sie diese E-Mail (an: Barbara.Hermanowski@stadt-bad-soden.de) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus
Königsteiner Straße 73
65812 Bad Soden am Taunus
Deutschland

+49 6196 208-0
newsletter@stadt-bad-soden.de
www.bad-soden.de

Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie unter <https://www.bad-soden.de/datenschutzbestimmungen/>